

S T A D T L A H R

S a t z u n g

über den

Bebauungsplan OBERER SCHIESSRAIN

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) und § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6.4.1964 (Ges.Bl. S. 151) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.1955 (Ges.Bl.S.129) hat der Gemeinderat am 19.12.1966 den Bebauungsplan für das Gebiet OBERER SCHIESSRAIN als Satzung beschlossen.

§ 1

Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der entsprechenden Festsetzung im Plan nach § 2 Ziff. 1 .

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus folgenden Teilen:

1. Plandarstellung
(Gestaltung, Straßen- und Baulinien, Baunutzung)
2. Geländeprofile
3. Bebauungsvorschriften

sämtliche vom 6.6.1966 .

Beigefügt sind außerdem:

- Übersichtsplan
- Begründung
- Grundstücksverzeichnis

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

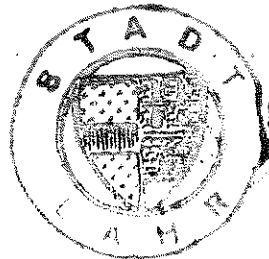
Lahr, den 19.12.1966


(Dr. Brucker)
Oberbürgermeister

Der vom Regierungspräsidium Südbaden am 20.6.1967 genehmigte Bebauungsplan hat gemäß § 12 BBauG vom 6. - 21.7.1967 öffentlich ausgelegen; die Genehmigung und die Auslegung wurden am 5.7.1968 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist am 6.7.1968 rechtsverbindlich geworden.

Lahr, den 24.7.1967




(Steurer)
Stadtoberbaurat